

Herrn
Erster Stadtrat Dr. Freter

- im Hause --

Betreff
Haushalt 2006

hier
Prognose zum RE Budget Amt 42

1. Vermerk

Mit Stand von heute und nach Rücksprache mit Frau Meißner (für 421) und Frau Hüttmann (für 422) ergeben sich nach Einschätzung des Fachamtes innerhalb des Amtsbudgets folgende deutliche Veränderungen des Rechnungsergebnisses 2006 gegenüber dem Haushaltsansatz:

Einnahmen:

Haushaltsstelle	Bezeichnung	erwartete Mehreinnahme	Erläuterungen
4541.16600	Erstattung Zuschuss Verein Tagespflege e.V.	17.000 €	Mehreinnahme aus Rückzahlung Zuschuss vom Verein Tagespflege e.V.
4641.15200	Erstattung Zuschüsse Kita-Träger	36.300 €	Einnahmen der nichtstädtischen Kita-Träger aus Sozialstaffelabrechnungen und Rückzahlung des überzahlten Betriebskostenzuschusses 2005 St. Annen

Haushaltsstelle	Bezeichnung	erwartete Mehreinnahme	Erläuterungen
4641.16700	Erstattung Betriebskostenzuschuss von nichtstädtischen Kita-Trägern	319.000 €	- Umlage nichtstädtische Kita-Träger (145.000 €) - Rückzahlungen Überschüsse aus Prüfung der Jahresrechnungen 2005 (174.000 €)
4641.17201	Zuweisung Kreis nichtstädtische Kitas	300.000 €	Es werden noch Abschlagzahlungen des Kreises Segeberg für 2006 erwartet.
4641.17202	Zuschüsse Kreis Personalkosten nichtstädtische Kitas	48.900 €	Laut Abrechnung der Anträge werden für die nichtstädtischen Kita-Träger 1.628.881,26 € benötigt, sodass sich bei einem Ansatz von 1.580.000 € eine Mehreinnahme in Höhe von ca. 48.900 € ergeben würde (siehe auch Mehrausgabe – deckungsgleich)

Gesamt voraussichtliche Mehreinnahme: 721.200 €

Ausgaben

Haushaltsstelle	Bezeichnung	erwartete Minderausgabe / Mehrausgabe	Erläuterungen
2110 / 2150 / 2210 / 2300 / 2810.50001	Pilotprojekt bauliche Unterhaltung diverse Schulen	./ 20.000 €	Die im Haushalt bereitgestellten Mittel wurden den am Pilotprojekt beteiligten Schulen nicht in vollem Umfang zugewiesen. Es handelt sich um die „Reservemittel“.
2000.52300	EDV-Betreuung Schulen	./ 10.000 €	Nach Rücksprache mit der Stadtbildstelle werden die Mittel nicht in vollem Umfang benötigt.
4641.67700	Sozialstaffelerstattungen an nichtstädtische Kita-Träger	./ 50.000 €	Hierbei handelt es sich um die Sozialstaffelzahlungen an die nichtstädtischen Kita-Träger. Es wird eine Minderausgabe in Höhe von ca. 50.000 € erwartet.

Haushaltsstelle	Bezeichnung	erwartete Minderausgabe / Mehrausgabe	Erläuterungen
2110 / 2130 / 2150 / 2210 / 2300 / 2700 / 2810.54000	Bewirtschaftungskosten Schulen	+ 300.000 €	Insgesamt ergibt sich bei den Schulen eine voraussichtliche Mehrbelastung in Höhe von 300.000 € (siehe Vermerk von Frau Gattermann vom 28.07.2006)
2110 / 2130 / 2150 / 2210 / 2300 / 2700 / 2810.67950	Erstattung Personalkosten Betriebsamt	+ 33.100 €	In 2006 ergaben sich höhere Zahlungen an das Betriebsamt als kalkuliert.
2900.63900	Schülerbeförderungskosten	+ 15.000 €	Der Ansatz wird voraussichtlich nicht ganz ausreichen. Da die Zahlung an die Gemeinde Tangstedt für 2005 in Höhe von ca. 22.000 € erst Anfang 2006 abgewickelt wurde (statt wie üblich Ende des Jahres) , entsteht in diesem Jahr eine Zusatzbelastung. Außerdem laufen noch Verhandlungen mit dem Kreis Segeberg wegen möglicher Nachzahlungen in Höhe von ca. 33.000 € für anteilige Schülerbeförderungskosten für den Besuch Norderstedter Schülerinnen und Schüler an der SprachheilGS und der Schule für Geistigbehinderte. Sollten hierzu noch Zahlungen in 2006 erfolgen müssen, würde sich eine weitere Überschreitung ergeben.
4541.70732	Zuschüsse Tagespflege	+ 30.000 €	Der Ansatz wird aufgrund noch zu zahlender Kreis-Zuschüsse an den Verein Tagespflege, der Förderung von Qualifizierungsmaßnahmen und der noch ausstehenden tagespflegezuschüsse nicht ausreichen.
4641.70732	Personalkostenzuschüsse an nichtstädtische Kita-Träger	+ 48.900 €	Laut Abrechnung der Anträge werden für die nichtstädtischen Kita-Träger 1.628.881,26 € benötigt, sodass sich bei einem Ansatz von 1.580.000 € eine Mehrausgabe in Höhe von ca. 48.900 € ergeben würde (siehe auch Mehreinnahme – deckungsgleich).

Haushaltsstelle	Bezeichnung	erwartete Minderausgabe / Mehrausgabe	Erläuterungen
4641.70730	Betriebskostenzuschüsse an nichtstädtische Kita-Träger	+ 255.200 €	Nach den geprüften Jahresrechnungen 2005 beläuft sich die Nachzahlung an die Träger auf 255.190,62 €.
5500.707110	Zuschüsse Sportförderung	+ 26.700 €	Anfang 2006 wurden gemäß Beschluss des Ausschusses für junge Menschen 20% der in 2005 zurückgehaltenen mitgliederbezogenen Zuschüsse den Sportvereinen rückwirkend ausgezahlt. Die hierfür erforderlichen Mittel in Höhe von 26.700 € haben die HH-Stelle zusätzlich belastet. Im Jahr 2006 wurden dann außerdem gemäß Abstimmung mit dem Ausschuss für junge Menschen zunächst 80% der mitgliederbezogenen Zuschüsse für 2006 ausgezahlt. Sollten auch die noch ausstehenden restlichen 20% der mitgliederbezogenen Zuschüsse für Mittel 2006 ausgezahlt werden (hierüber befindet der Ausschuss für junge Menschen am 01.11.2006), so kommt es zu einer Überschreitung der HH-Stelle.

Gesamt erwartete Mehrausgabe: 628.900 €

Gesamt Budget Amt 42: voraussichtlich 92.300 € Unterschreitung

Im Bereich der kostenrechnenden Einrichtungen (KRE) – Kindertagesstätten - werden folgende Mehrausgaben erwartet:

Haushaltsstelle	Bezeichnung	erwartete Mehrausgabe	Erläuterungen
4640.54000	Bewirtschaftungskosten	+ 30.000 €	Auch im Bereich der Kindertagesstätten reichen die Ansätze bei den Bewirtschaftungskosten nicht aus.
4640.54010	Bewirtschaftungskosten - einrichtungsbezogen -	+ 15.000 €	Auch im Bereich der Kindertagesstätten reichen die Ansätze bei den Bewirtschaftungskosten nicht aus.
4640.67000	Kostenausgleich	+ 60.000 €	Mehrkosten für den Kostenausgleich mit Hamburg (siehe Erläuterungen Halbjahresbericht 422 – Ziffer 2.1.3)
4640.4.....	Personalausgaben	+ 121.000 €	Laut dem Personalkostenbericht von 103 für den Monat August 2006 werden sich voraussichtlich insgesamt Mehrkosten in Höhe von 121.000 € ergeben.

Gesamt voraussichtliche Mehrausgabe KRE: 226.000 €

Im Auftrage

Jan-Peter Bertram

2. per Outlook an Frau Gattermann, Frau Meißner und Frau Hüttmann z.Kt.

3. z.Vg.